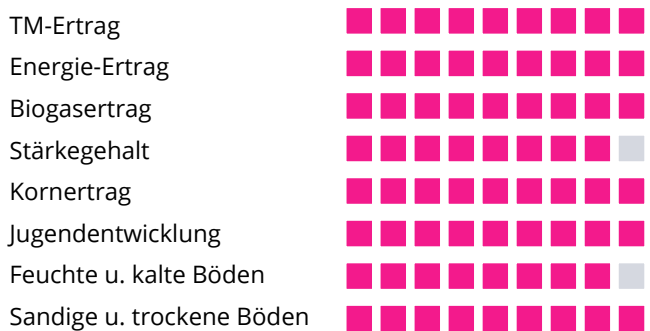


JUSTY ist der umweltstabile Allrounder, der Leistung mit Qualität optimal verbindet! JUSTY zeichnet sich durch ausgeprägte Kolben, die ein hohes Kornertragspotenzial liefern und die hohe Trockenmasseleistung mit ausgezeichneter Energieleistung je ha aus. Ausgeglichen in beide Nutzungsrichtungen bringt JUSTY einen deutlichen Mehrwert mit agronomischer Sicherheit.

- Starker Doppelnutzer mit hervorragenden Kornerträgen
- Ausgezeichnete Energieleistung pro ha
- Extrem trockentolerant
- JUSTY - Leistung x Qualität

Siloreife	S 260
Körnerreife	K 250
Reifegruppe	Mittelspät
Nutzung	Silo, Körner, Biogas



Profitipps für Ihren Erfolg mit JUSTY

Produktionsziel Silo/Körnermais- und Biogasmais-Produktion auf hohem Ertragsniveau.

Saattiefe Auf schweren Böden ca. 4 cm, auf leichten Böden ca. max. 6 cm.

Standortansprüche Für alle Böden geeignet, mit Ausnahme verdichteter staunasser Böden. Der Boden sollte zur Saat unterhalb einer der Saattiefe entsprechenden lockeren Deckschicht abgesetzt bzw. rückverfestigt sein.

Aussaatzeit Die Bodentemperatur sollte konstant mind. 8°C betragen. Auch in ungünstigen Lagen ist dies selten später der Fall als in der ersten Maiwoche. Eine frühe Saat begünstigt Reife und Qualität.

Bestandesdichte

Nutzung	Pflanzen / m ²
Silo	8,5 – 10,0
Korn	8,0 – 9,0

N-Düngung Bei der N-Düngung ist die Ertragserwartung zu berücksichtigen. Als N-Bedarf werden für 1 dt Kornertrag 2,2 kg N/ha angenommen bzw. als Silomais für 1 dt Gesamt-TM 1,4 kg N/ha. Bei der Berechnung der mineralischen N-Gabe werden Nmin-Gehalte und organische Düngung davon abgezogen. In ungünstigen Lagen empfiehlt sich eine ebenfalls anzurechnende NP- Unterfußdüngung mit bis zu 40 kg N/ha. Der Hauptbedarf an Stickstoff liegt ca. 2 Wochen vor der Blüte und bis 4 Wochen nach der Blüte. Daher sollte die N-Düngung möglichst in zwei Gaben erfolgen: zur Saat und im Juni. Die N-Form ist von untergeordneter Bedeutung.

Unkrautbekämpfung Mittelwahl nach Leitverunkrautung. Wichtig ist eine frühzeitige Anwendung. JUSTY muss zwischen dem 4- und dem 8 – Blatt-Stadium unkrautfrei sein.

Abreife und Ernte Ernte bei 30-35% TS in der Gesamtpflanze. Der Bestand ist regelmäßig zu kontrollieren, um den optimalen Erntezeitpunkt nicht zu verpassen.

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.